

Ernst Blass (1890 - 1939)

Knabenlied

Ich sang einst wilde Lieder in die Nacht,
Ganz überschwer von unerlöster Macht.
Doch keiner hörte sie.
Der kalte Mond warf seinen kalten Schein.
Da ward mein Lied zu glühendheißem Schrein.
Doch keiner hörte es.
Der tote Tag wird einst die Nacht beerben.
Da wird mein Schrei in einem Seufzer sterben.
Keiner wirds hören.

*

aus: Die Straßen komme ich entlanggeweht (1912)

Lyrikschadchen - Ernst Blass - PDF-Version 01- 2010